



Technikerschule
Augsburg



Mechatroniktechnik

Fortbildungsinhalte

Die Technikerschule Augsburg

Seit 1992 qualifiziert die Technikerschule Augsburg Fachkräfte aus gewerblich-technischen Berufen für anspruchsvolle Fach-, Projekt- und Führungsaufgaben. Als Teil des Berufsbildungszentrums Augsburg verbindet die TA fachliche Weiterbildung mit persönlicher Begleitung und Kontakten zu Unternehmen aus der Region. Mit der kontakTA veranstaltet sie zudem eine eigene Jobmesse für technische Fach- und Führungskräfte.



Inhalt

Warum Mechatroniktechnik an der TA?	4
Selbstorganisiert lernen – mehr Freiraum für Ihren Lernerfolg	5
Mechatroniktechnik passt zu Ihnen, wenn Sie	6
Was Sie mit der Fortbildung erreichen	6
Zulassung: Voraussetzungen und Anmeldung	7
Zwei Zeitmodelle	8
Fächer im Überblick	9
Ihre fachlichen Kompetenzfelder	12
Mechatronik: die Schnittstellenkompetenz	14
Gebühren	15
Fördermöglichkeiten	15
Was Sie nach dem Abschluss machen können	19
Erfahrungen unserer Absolventen	21
Persönliche Beratung	22

Warum Mechatroniktechnik an der TA?

Mechatronik lebt vom Zusammenspiel verschiedener Technologien. Genau darauf ist auch die Fortbildung an der Technikerschule Augsburg ausgerichtet: fachübergreifend, praxisnah und mit flexiblen Modellen, die zu unterschiedlichen Lebens- und Arbeitssituationen passen.

Fachübergreifend lernen

Sie verbinden Konstruktion, Elektrotechnik, Automatisierung, Software und Robotik in einer Fachrichtung.

Vollzeit oder dual

Sie wählen zwischen zwei Jahren Vollzeit und drei Jahren im dualen Modell mit zwei Schultagen und drei Tagen im Unternehmen.

Praxisnah arbeiten

Qualifizierung mit industrienaher Software und Engineering-Werkzeuge wie AutoCAD, Inventor und TIA Portal.

Persönlich begleitet

Die TA unterstützt Sie bei Zulassung, Zeitmodell, Fachhochschulreife, Förderung und Anmeldung.

Profitieren sie
auch von unseren
Zusatzangeboten



Selbstorganisiert lernen – mehr Freiraum für Ihren Lernerfolg

Das Selbstorganisierte Lernen (SoL) ist eine freiwillige Ergänzung zum vollständig erhaltenen Präsenzunterricht. Sie bearbeiten praxisnahe technische Aufgaben eigenständig oder im Team, planen Lösungswege und organisieren einzelne Lernphasen. Die Lehrkräfte begleiten Sie fachlich, geben Feedback und unterstützen bei Fragen. So trainieren Sie genau die Eigenverantwortung, Problemlöse- und Teamkompetenz, die im späteren Berufsalltag gefragt ist.

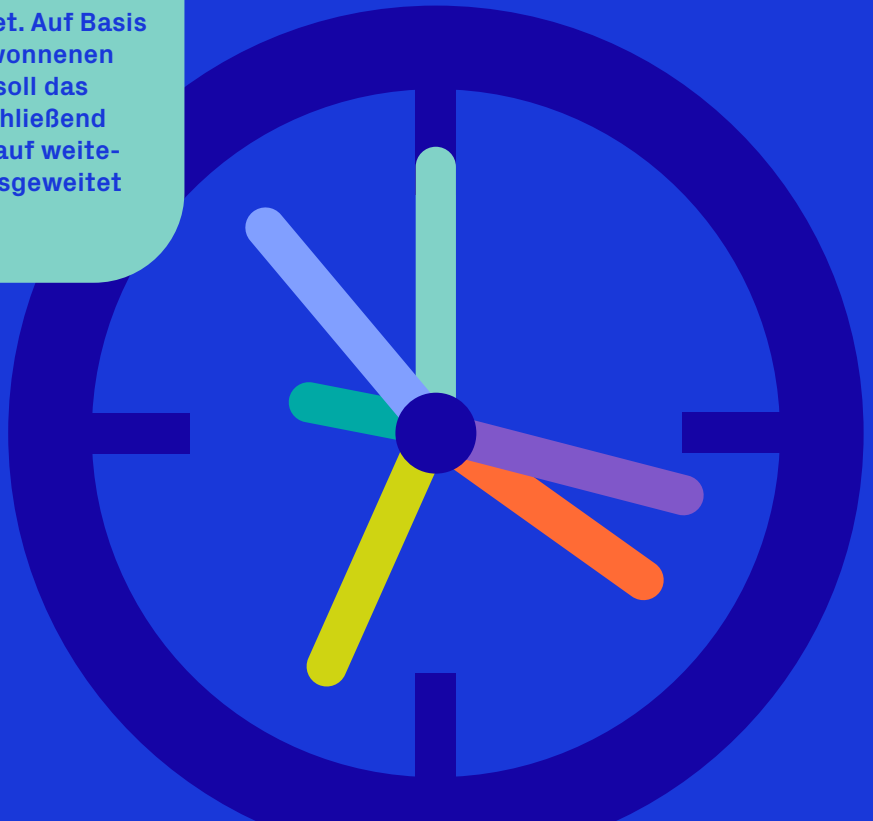
Sie gestalten Ihren Lernprozess

- Technische Aufgaben eigenständig oder im Team bearbeiten
- Lösungswege planen und Lernphasen organisieren
- Verantwortung übernehmen und Ergebnisse reflektieren

Die TA begleitet Sie

- Fachliche Unterstützung und Orientierung
- Persönliches Feedback
- Bei Fragen ansprechbar bleiben

Im Schuljahr 2026/2027 sind wir mit einer ersten Pilotklasse für Selbstorganisiertes Lernen (SoL) gestartet. Auf Basis der dabei gewonnenen Erfahrungen soll das Konzept anschließend schrittweise auf weitere Klassen ausgeweitet werden.



Mechatronik- technik passt zu Ihnen, wenn Sie ...

- Mechanik, Elektrotechnik und Software nicht getrennt, sondern als Gesamtsystem betrachten möchten,
- Maschinen, Anlagen oder Robotersysteme entwickeln, automatisieren und optimieren möchten,
- gern konstruktiv, analytisch und programmierend arbeiten,
- künftig Projekt-, Koordinations- oder Führungsaufgaben übernehmen möchten.

Was Sie mit der Fortbildung erreichen

Sie entwickeln sich von der ausführenden Fachkraft zur technisch verantwortlichen Fach- und Führungskraft. Die Fortbildung qualifiziert Sie dazu, komplexe mechatronische Systeme fachübergreifend zu entwickeln, zu automatisieren, zu programmieren und wirtschaftlich umzusetzen.

Mechanik und Elektronik verbinden

Mechanische, elektrische und elektronische Komponenten als Gesamtsystem verstehen.

Software und Robotik einsetzen

Technische Software entwickeln, Mikrocontroller programmieren und Robotersysteme anwenden.

Systeme automatisieren

Steuerungen programmieren, Sensoren und Aktoren integrieren und Anlagen in Betrieb nehmen.

Projekte verantworten

Lösungen konstruieren, dokumentieren und unter technischen sowie wirtschaftlichen Anforderungen umsetzen.



Zulassung: Voraussetzungen und Anmeldung

Folgende Voraussetzungen sollten Sie erfüllen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkanntem Zugangsberuf und Berufserfahrung (bei Vollzeit mind. 12 Monate; bei Dual 6 Monate)
- oder mindestens 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung

Für studentische Quereinsteiger:innen und bei verkürztem Zeitmodell:

Abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Zugangsberuf, Berufserfahrung (bei Vollzeit mind. 12 Monate; bei Dual 6 Monate Berufserfahrung zum Schulstart im September), mind. 70 ECTS.

Wir informieren Sie im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs gerne, ob Ihr erlernter Beruf als Zugangsberuf zugelassen ist und ob verkürzte Zeitmodelle für Sie in Frage kommen.

Diese Unterlagen benötigen wir für Ihre Anmeldung:

- Ausgefülltes und unterzeichnetes Anmeldeformular
- Tabellarischer Lebenslauf mit Bild
- Zeugnis der zuletzt besuchten allgemeinbildenden Schule
- Abschlusszeugnis der Berufsschule
- Facharbeiter:innen- bzw. Gesell:innenbrief
- Nachweise über eine einschlägige berufliche Tätigkeit
- nur für studentische Quereinsteiger:innen: Nachweis über mindestens 70 ECTS

Gerne beglaubigen wir Ihre Zeugnisse für Sie.



Online Anmelden

Gerne können Sie sich auch [direkt online](#) anmelden:



Kontaktieren Sie uns und vereinbaren ein persönliches kostenloses Beratungsgespräch – wir helfen Ihnen weiter!

info@technikerschule-augsburg.de

Buchen sie [hier](#) ihren Beratungstermin



Zwei Zeitmodelle

1. Zeitmodell: Vollzeit in 2 Jahren	2. Zeitmodell: Duales Modell in 3 Jahren
<p>Starttermin: im September (in Präsenz)</p> <p>Unterrichtszeiten: Montag bis Donnerstag 8:00 – 17:00 Uhr Freitag 8:00 – 13:00 Uhr</p> <p>Die Technikerqualifizierung beinhaltet ca. 36 Unterrichtseinheiten pro Woche. Der Unterricht wird von der TA innerhalb der vorgegebenen Zeiten geplant, sodass in der Regel an vier Tagen pro Woche auch Nachmittagsunterricht stattfindet.</p>	<p>Starttermin: ab September 2 Tage pro Woche (in Präsenz)</p> <p>Unterrichtszeiten: Donnerstag & Freitag von 8.00 – 17.00 Uhr und 3 Tage im Betrieb</p>

Die Ferienzeiten richten sich nach der bayerischen Ferienordnung!

Zulassungskurs (verpflichtend im dualen Modell):

Mit dem Zulassungskurs starten Sie optimal vorbereitet und erreichen Ihren Abschluss zum/zur Techniker:in ein Schuljahr schneller.

Mit dem Absolvieren des **3-monatigen Zulassungskurses** und der bestandenen Zulassungsprüfung lässt sich die vierjährige, berufsbegleitende Fortbildung auf drei Jahre verkürzen. Geprüft werden bekannte Inhalte aus Schule und Berufsschule

- **Starttermin:** im Mai
- **Unterrichtszeiten (Mai bis Juli):** Montag & Mittwoch online am Abend (17.15 – 22.00 Uhr) und am Samstag in Präsenz (8.00 – 15.00 Uhr)
- **Dauer:** ca. 10 Wochen

Zulassungsprüfungen:

- **für alle Fachrichtungen:** Mathematik, Physik, Werkstoffkunde und Chemie, Informationstechnik
- **Mechatroniktechnik:** Elektrotechnik, Elektronik, Mechatronische Systeme



**Wir bieten auch
Vorkurse zur optimalen
Vorbereitung an!**

Fächer im Überblick

Mechatroniktechnik – Vollzeit + Dual* – 1. Schuljahr*

Unterrichtsfächer in Wochenstunden (UE á 45 Min.)	Vollzeit	Dual**
Mathematik 1	5	3
Physik	3	0
Werkstoffkunde und Chemie	3	0
Elektrotechnik und Elektronik	5	2
Informationstechnik	2	1
Technische Mechanik	4	3
Steuerungstechnik	3	2
Softwareentwicklung	3	3
Mechatronische Systeme	3	1
Wirtschaftskunde sowie Politik & Gesellschaft	2	1
Englisch	2	2
Deutsch	2	1

***1. Schuljahr Vollzeit entspricht für Dual dem Zulassungskurs (= 1. Schuljahr) + 2. Jahr Dual**

**** fehlende Stunden werden durch den Zulassungskurs abgedeckt**

Mechatroniktechnik – Vollzeit – 2. Schuljahr

Karriereweg 1: Mathematik (FHR) (Zeugnis Fachhochschulreife)	
Pflichtfächer (FSO)	UE
Mathematik (2. Schuljahr, FHR)**)	4
Englisch II	2
Betriebspsychologie	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse*)	2
Softwareentwicklung*)	3
Mechatronische Systeme	3
Mechatronische System- entwicklung*)	6
Konstruktion*)	3
Robotertechnik*)	3
Summe UE:	28
Pflichtfächer (TA)	
Projektarbeit	3
Mikrocontrollertechnik*)	3
Summe UE: (min. 34 - max. 37)	34

*) Mögliches Prüfungsfach (4 sind zu wählen)

**) Rücktritt möglich bis Ende Januar,
wenn mind. 32UE übrigbleiben

Max: 34UE (§11 FSO) + 3UE = 37UE + Wahlfach

Karriereweg 2: Standard (Kein Zeugnis Fachhochschulreife)	
Pflichtfächer (FSO)	UE
Mathematik (2. Schuljahr, FHR)	-
Englisch II	2
Betriebspsychologie	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse*)	2
Softwareentwicklung*)	3
Mechatronische Systeme	3
Mechatronische System- entwicklung*)	6
Konstruktion*)	3
Robotertechnik*)	3
Summe UE:	24
Pflichtfächer (TA)	
Projektarbeit	3
Mikrocontrollertechnik*)	3
Summe UE: (min. 32 - max. 37)	30

*) Mögliches Prüfungsfach (4 sind zu wählen)

Max: 34UE (§11 FSO) + 3UE = 37UE + Wahlfach

Wahlpflichtfächer	
(Maximal 1 Fach <u>kann</u> gewählt werden)	
Technisches Englisch	2
Künstliche Intelligenz	2
Produktions- und Fertigungstechnik*)	3

Wahlpflichtfächer	
(Mindestens 1 Fach <u>muss</u> gewählt werden)	
Technisches Englisch	2
Künstliche Intelligenz	2
Produktions- und Fertigungstechnik*)	3

UE = Unterrichtseinheiten (UE)

Mechatroniktechnik – Dual – 3. + 4. Schuljahr

Karriereweg 1: Mathematik (FHR) (Zeugnis Fachhochschulreife)	
Pflichtfächer (FSO)	UE
Mathematik (2. Schuljahr, FHR)	4
Englisch II	2
Betriebspsychologie	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse*)	2
Softwareentwicklung*)	3
Mechatronische Systeme	3
Mechatronische System- entwicklung*)	6
Konstruktion*)	3
Robotertechnik	3
Summe UE:	28
Pflichtfächer (TA)	
Projektarbeit	3
Mikrocontrollertechnik*)	3
Summe UE: (min. 34 - max. 37)	34

*) Mögliches Prüfungsfach (4 sind zu wählen)

**) Rücktritt möglich bis Ende Juni, wenn mind. 32UE übrigbleiben

Max: 34UE (§11 FSO) + 3UE = 37UE + Wahlfach

Karriereweg 2: Standard (Kein Zeugnis Fachhochschulreife)	
Pflichtfächer (FSO)	UE
Mathematik (2. Schuljahr, FHR)	-
Englisch II	2
Betriebspsychologie	2
Betriebswirtschaftliche Prozesse*)	2
Softwareentwicklung*)	3
Mechatronische Systeme	3
Mechatronische System- entwicklung*)	6
Konstruktion*)	3
Robotertechnik	3
Summe UE:	24
Pflichtfächer (TA)	
Projektarbeit	3
Mikrocontrollertechnik*)	3
Summe UE: (min. 32 - max. 37)	30

*) Mögliches Prüfungsfach (4 sind zu wählen)

Max: 34UE (§11 FSO) + 3UE = 37UE + Wahlfach

Wahlpflichtfächer	
(Maximal 1 Fach <u>kann</u> gewählt werden)	
Technisches Englisch	2
Künstliche Intelligenz	2
Produktions- und Fertigungstechnik*)	3

Wahlpflichtfächer	
(Mindestens 1 Fach <u>muss</u> gewählt werden)	
Technisches Englisch	2
Künstliche Intelligenz	2
Produktions- und Fertigungstechnik*)	3

UE = Unterrichtseinheiten (UE)

Ihre fachlichen Kompetenzfelder

Die Fächer sind nach ihrem beruflichen Nutzen gebündelt. So erkennen Sie schneller, wofür Sie die Inhalte später einsetzen können.

Technische Grundlagen anwenden

Fächer

- Mathematik
- Physik
- Werkstoffkunde und Chemie
- Technische Mechanik

Sie erweitern Ihre mathematischen und naturwissenschaftlichen Grundlagen und wenden diese auf mechanische, elektrische und mechatronische Aufgabenstellungen an.

Das können Sie danach:

- Kräfte, Bewegungen und Belastungen berechnen
- Werkstoffe und technische Komponenten anforderungsgerecht beurteilen
- technische Zusammenhänge modellieren und nachvollziehbar dokumentieren
- Fehlerursachen systematisch eingrenzen

Mechatronische Systeme verstehen

Fächer

- Elektrotechnik und Elektronik
- Mechatronische Systeme
- Informationstechnik

Sie analysieren das Zusammenspiel mechanischer, elektrischer, elektronischer und informationstechnischer Komponenten in Maschinen und Anlagen.

Das können Sie danach:

- Schnittstellen zwischen Mechanik, Elektronik und Software beurteilen
- Sensoren, Aktoren und Steuerungskomponenten funktional einordnen
- Systemverhalten analysieren und technische Störungen untersuchen
- Komponenten zu funktionsfähigen Gesamtsystemen verbinden

Systeme entwickeln und konstruieren

Fächer

- Mechatronische Systementwicklung
- Konstruktion

Sie entwickeln technische Lösungen vom Konzept bis zur konstruktiven Ausarbeitung. Dabei berücksichtigen Sie Funktion, Herstellbarkeit, Schnittstellen und technische Anforderungen.

Das können Sie danach:

- Lösungskonzepte für mechatronische Aufgaben entwickeln
- Bauteile und Baugruppen konstruieren und dokumentieren
- mechanische, elektrische und softwaretechnische Anforderungen abstimmen
- Entwicklungsentscheidungen technisch begründen

Automatisieren und programmieren

Fächer

- Steuerungstechnik
- Softwareentwicklung
- Mikrocontrollertechnik

Sie entwickeln Steuerungs- und Softwarelösungen für Maschinen und Anlagen. In der Mikrocontrollertechnik arbeiten Sie direkt an der Schnittstelle zwischen Hardware und Software.

Das können Sie danach:

- Steuerungsabläufe entwickeln, programmieren und testen
- Sensoren und Aktoren in automatisierte Systeme integrieren
- technische Software strukturiert entwickeln
- Mikrocontroller für konkrete Anwendungen programmieren

Robotik und Produktion gestalten

Fächer

- Robotertechnik
- optional Produktions- und Fertigungstechnik

Sie beschäftigen sich mit Robotersystemen sowie mit technischen Abläufen in Produktion und Fertigung. Dabei verbinden Sie Automatisierung mit konstruktiven und organisatorischen Anforderungen.

Das können Sie danach:

- Robotersysteme in technische Abläufe integrieren
- Bewegungs- und Prozessabläufe programmieren und optimieren
- Produktions- und Fertigungsprozesse technisch beurteilen
- Automatisierungspotenziale erkennen und umsetzen

Projekte und Teams führen

Fächer

- Projektarbeit
- Betriebswirtschaftliche Prozesse
- Betriebspsychologie
- Deutsch
- Englisch
- Wirtschaftskunde sowie Politik und Gesellschaft

Sie verbinden technische Entscheidungen mit Kosten, Terminen, Ressourcen und betrieblichen Abläufen. Kommunikation, Dokumentation und Führung werden gezielt mitentwickelt.

Das können Sie danach:

- technische Projekte planen, organisieren und dokumentieren
- wirtschaftliche und technische Anforderungen zusammenführen
- Ergebnisse adressatengerecht präsentieren
- Verantwortung in technischen Teams übernehmen

Mechatronik: die Schnittstellenkompetenz

Mechatroniktechnik ist bewusst breit angelegt. Der Mehrwert liegt nicht in einer einzelnen Disziplin, sondern darin, mechanische, elektrische und softwaretechnische Lösungen zu einem funktionierenden System zusammenzuführen.

Mechanik & Konstruktion	Elektrotechnik & Steuerung	Software & Systemintegration
Bauteile, Baugruppen und Bewegungsabläufe entwickeln	Sensoren, Aktoren und Steuerungen auswählen und integrieren	Software, Mikrocontroller und technische Schnittstellen umsetzen
Funktion und Herstellbarkeit berücksichtigen	Anlagen automatisieren und in Betrieb nehmen	Gesamtsysteme testen, analysieren und optimieren

Projektarbeit: Theorie wird zur Lösung

In der Projektarbeit bearbeiten Sie eine komplexe technische Aufgabenstellung – von der Analyse über Planung und Umsetzung bis zur Dokumentation und Präsentation. Sie zeigen damit, dass Sie fachübergreifend arbeiten und ein mechatronisches System als Ganzes entwickeln können.

Wahlpflichtfächer

Je nach gewählter Fächerkombination stehen laut aktueller Stundenplanung folgende Wahlpflichtfächer zur Verfügung:

- Technisches Englisch
- Künstliche Intelligenz
- Produktions- und Fertigungstechnik

Die konkrete Ausgestaltung und Wahlmöglichkeit richtet sich nach der jeweils aktuellen Stunden- und Prüfungsplanung.



Gebühren

· Schulgebühren Vollzeit (Selbstzahler):	319 € pro Monat
· Schulgebühren Dual (Selbstzahler):	219 € pro Monat
· Zulassungskurs (einmalig):	550 €
· Anmeldegebühr (einmalig):	140 €
· Prüfungsgebühr Techniker-Abschluss:	215 €
· Prüfungsgebühr Fachhochschulreife:	120 €
· Unkostenpauschale:	100 € für 2 Jahre Vollzeit
	75 € für 3 Jahre Dual

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-BAföG/ Schüler-BAföG

75 % Förderung der Lehrgangsgebühren
(siehe Rechenbeispiel nächste Seite)

Meisterbonus bei erfolgreichem Abschluss (3.000 €)

In Bayern erhält jede:r erfolgreiche Absolvent:in der beruflichen Weiterbildung zum/zur Techniker:in oder zu einem gleichwertigen Abschluss den Meisterbonus der Bayerischen Staatsregierung. Dieser wurde auf 3.000 € erhöht.

Kindergeld

Kindergeld kann bis zum 25. Lebensjahr beantragt werden, wenn Sie sich in einer Fort- oder Weiterbildung befinden. Informationen gibt die zuständige Familienkasse oder unter www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder

Steuern sparen

Sie können Ihre verbleibenden Aufwendungen im Rahmen Ihrer Einkommensteuererklärung als Werbungskosten steuerlich geltend machen, z. B. für Fachliteratur, Arbeitsmittel (Computer, Büromaterial, Software), Fahrtkosten, etc.. Infos bei Ihrem zuständigen Finanzamt oder unter www.finanzamt.de

Förderung als Reha-Maßnahme



Soldatenver- sorgungsgesetz



Bildungs- gutschein



Begabtenförderung/ Weiterbildungsstipendium

Sie haben Ihre Facharbeiterprüfung besonders gut abgeschlossen?* Dann können Sie bei der IHK oder HWK einen Antrag auf Begabtenförderung stellen. Die Förderung beträgt 3.045 € pro Förderjahr (max. 3 Jahre) und insgesamt 9.135 €.

* Berufsabschlussprüfung mit Gesamtergebnis von mind. 87 Punkten bzw. der Durchschnittsnote 1,9 oder besser

Rechenbeispiel zum Aufstiegs-BAföG – Vollzeit

Bis zu **75 %** der Lehrgangsgebühren können Sie über das Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) – genannt Aufstiegs-BAföG (ehemals Meister-BAföG) – als Förderung erhalten. Infos unter www.aufstiegs-bafoeg.de



Ihre Lehrgangsgebühren	23 x 319 €	7.337 €
Anmeldegebühr		+ 140 €
Prüfungsgebühr		+ 215 €
Gebühren insgesamt		= 7.692 €

Staatliche Förderung (Aufstiegs-BAföG/KfW-Darlehen):

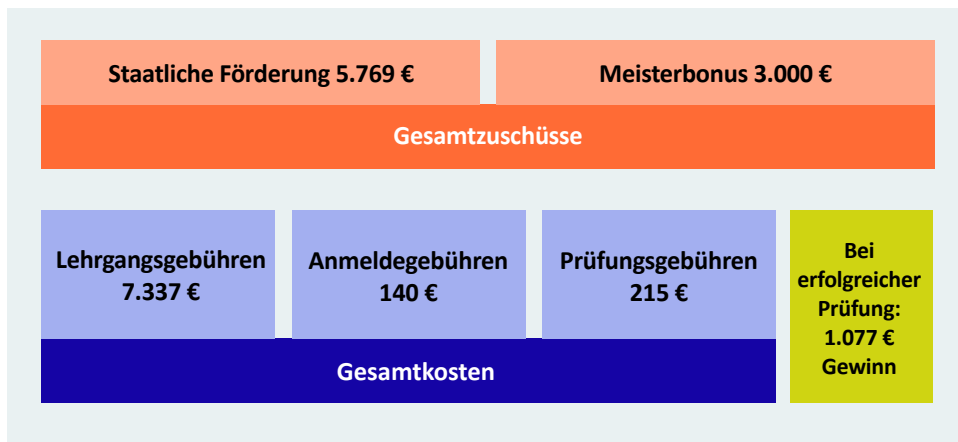
50 % Zuschuss Aufstiegs-BAföG	- 3.846 €
50 % Darlehensteilerlass bei bestandener Prüfung auf die Lehrgangsgebühren	- 1.923 €
Gesamtzuschüsse	= 5.769 €

Ihr finanzielles Ergebnis:

Eigenanteil nach Förderung	Ø monatlich 83,61 € (bei 23 Monaten)	1.923 €
Meisterbonus bei Bestehen:		+ 3.000 €
Finanzieller Vorteil (Gewinn)		+ 1.077 €

Nutzen Sie unseren kostenlosen Beratungsservice zu Ihren Fördermöglichkeiten. Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrem BAföG-Antrag.

Rechenbeispiel zum Aufstiegs-BAföG – Vollzeit



Wichtige Information vor dem Schulstart: Anspruch auf Arbeitslosengeld I (ALG I)

Bitte beachten Sie folgenden wichtigen Hinweis vor Beginn Ihrer Aufstiegsfortbildung:

Melden Sie sich rechtzeitig bei der Agentur für Arbeit arbeitslos und beantragen Sie Arbeitslosengeld I. Andernfalls kann Ihr Anspruch auf ALG I nach Abschluss der Fortbildung verfallen – selbst wenn Sie zuvor versicherungspflichtig beschäftigt waren.

Hintergrund: Während der zweijährigen Technikerfortbildung besteht in der Regel keine Versicherungspflicht. Ohne vorherige Meldung und Antragstellung erfolgt bei anschließender Arbeitslosigkeit keine Einstufung in ALG I, sondern direkt in das Bürgergeld/Grundsicherung (ALG II).

Wenn Sie sich jedoch vor Beginn der Fortbildung arbeitslos melden und der ALG-I-Antrag bewilligt wurde, bleibt Ihr Anspruch erhalten und kann nach dem Abschluss der Technikerqualifizierung weiter genutzt werden.

Für individuelle Beratung wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Agentur für Arbeit.

Rechenbeispiel zum Aufstiegs-BAföG – Dual

Für die dualen Kurse ergibt sich folgende Beispielrechnung:

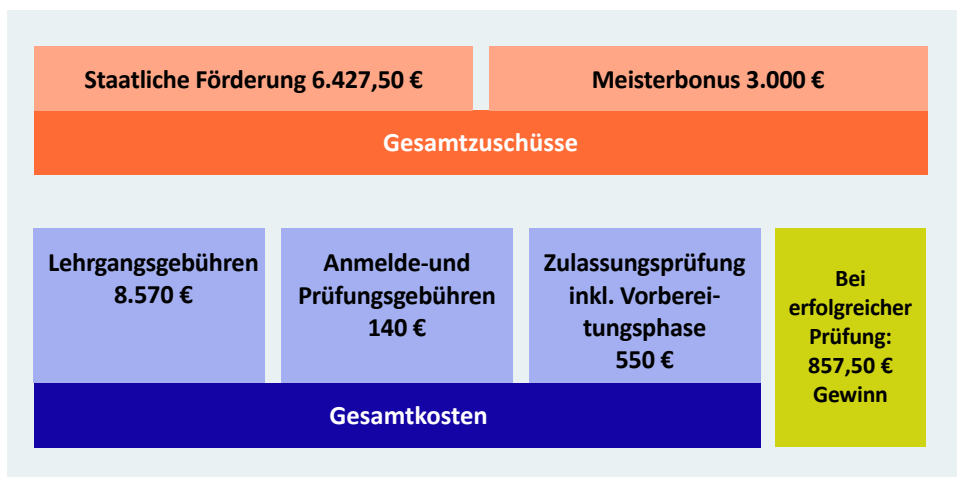
Ihre Lehrgangsgebühren	35 x 219 €	7.665 €
Zulassungsprüfung inkl. Vorbereitungsphase		+ 550 €
Anmeldegebühr		+ 140 €
Prüfungsgebühr		+ 215 €
Gebühren insgesamt		= 8.570 €

Staatliche Förderung (Aufstiegs-BAföG/KfW-Darlehen):

50 % Zuschuss Aufstiegs-BAföG	- 4.285 €
50 % Darlehenssteilerlass bei bestandener Prüfung auf die Lehrgangsgebühren	- 2.142,50 €
Gesamtzuschüsse	= 6.427,50 €

Ihr finanzielles Ergebnis:

Eigenanteil nach Förderung	Ø monatlich 61,21 € (bei 35 Monaten)	2.142,50 €
Meisterbonus bei Bestehen:		+ 3.000 €
Finanzieller Vorteil (Gewinn)		+ 857,50 €



Wo Sie nach dem Abschluss durchstarten können

Als Staatlich geprüfte Mechatroniktechniker sind Sie überall dort gefragt, wo Mechanik, Elektrotechnik und Software zusammenspielen. Je nach

Berufserfahrung und Unternehmen eröffnen sich vielfältige Fach-, Projekt- und Führungsaufgaben.

Automatisierung & Inbetriebnahme	Automatisierte Anlagen projektieren, programmieren, in Betrieb nehmen und bestehende Prozesse optimieren.
Arbeitsvorbereitung & Produktionsplanung	Fertigungs- und Montageabläufe planen, technische Prozesse verbessern und einen reibungslosen Produktionsablauf sicherstellen.
Konstruktion & Entwicklung	Bauteile, Baugruppen und mechatronische Systeme entwickeln, technische Lösungen ausarbeiten und Konstruktionen optimieren.
Technischer Einkauf	Technische Anforderungen bewerten, Angebote vergleichen, Lieferanten abstimmen und bei der Auswahl von Komponenten und Systemen unterstützen.
Instandhaltung & Technischer Service	Maschinen und Anlagen verfügbar halten, Fehler analysieren, Wartungsstrategien entwickeln und technische Probleme lösen.
Qualitätsmanagement & Qualitätssicherung	Technische Prozesse und Produkte überwachen, Fehlerursachen analysieren und Verbesserungsmaßnahmen umsetzen.
Projektmanagement & Projektierung	Technische Projekte planen und koordinieren, Schnittstellen zusammenführen sowie Termine, Qualität und Ressourcen im Blick behalten.
Technischer Vertrieb & Anwendungstechnik	Kunden technisch beraten, Lösungen entwickeln, Angebote begleiten und komplexe Produkte verständlich vermitteln.

Weitere Perspektiven ergeben sich beispielsweise in der Robotik, Prozessoptimierung, Produktionssteuerung sowie – mit entsprechender Berufserfahrung – in Team- und Führungsfunktionen.

Verkürzt zum Bachelor an der Partneruniversität Wrexham

Unter Erfüllung der jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen können TA-Absolventinnen und -Absolventen an der Wrexham University einen Bachelorabschluss in Vollzeit innerhalb eines Jahres oder in Teilzeit innerhalb von zwei Jahren erwerben. Die Technikerqualifizierung wird mit 100 ECTS angerechnet. Voraussetzungen sind unter anderem der Technikerabschluss, ein Notendurchschnitt von höchstens 2,5 im maßgeblichen Halbjahreszeugnis, Englischkenntnisse auf B2-Niveau sowie die erforderlichen Einreise- und Visabestimmungen. Die TA bereitet mit „Mathematik fürs Studium“ und dem B2-First-Sprachkurs gezielt auf diesen Weg vor. Die Universität entscheidet über Zulassung und Anerkennung.

Exklusive Jobangebote auf der kontakTA

Knüpfen Sie wertvolle Kontakte auf unserer hauseigenen Jobmesse kontakTA. Zahlreiche Firmen sind gezielt auf der Suche nach Techniker:innen und präsentieren Ihnen ihre attraktiven Jobangebote. Informieren Sie sich, kommen Sie ins Gespräch – und lassen Sie sich direkt von den Unternehmen überzeugen.

Hier geht's zur
kontakTA-Webseite



Technischer Betriebswirt oder Technische Betriebswirtin (IHK)

Die Aufstiegsfortbildung zum/zur geprüften Technischen Betriebswirt:in (IHK) ist eine attraktive Alternative zum Hochschulstudium – speziell für Techniker:innen, Technische Fachwirt:innen, Meister:innen und Ingenieur:innen.

Durch die Verbindung von technischem Fachwissen und betriebswirtschaftlichem Know-how qualifizieren Sie sich mit dem TBW-Abschluss für verantwortungsvolle Aufgaben an der Schnittstelle zwischen Technik und Management. Der Abschluss entspricht dem Qualifikationsniveau eines Masters und stärkt sowohl Ihr persönliches Karriereprofil als auch Ihre berufliche Flexibilität und Aufstiegsperspektive.

Abschluss auf Bachelor-Niveau und Fachhochschulreife

Der Abschluss als Staatlich geprüfte Technikerin beziehungsweise Staatlich geprüfter Techniker ist dem Niveau 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens zugeordnet - demselben Qualifikationsniveau wie ein Bachelorabschluss. Er ist jedoch kein akademischer Bachelorgrad. Der berufliche Aufstiegsabschluss qualifiziert für anspruchsvolle Fach-, Projekt- und Führungsaufgaben. Über zusätzlichen Mathematikunterricht und eine Ergänzungsprüfung können Sie außerdem die bundesweit gültige Fachhochschulreife erwerben und sich damit weitere Studienwege eröffnen.

Erfahrungen unserer Absolventen

Die folgenden Stimmen beziehen sich auf die Technikerschule Augsburg insgesamt. Sie zeigen, welche Rolle persönliche Begleitung und Zusatzangebote aus Sicht von Absolventen spielen.

„Mit dem
Techniker kann man
nur gewinnen – und
verliert nichts.“

Michael Sohr



„Persönlich wie
beruflich war die Zeit
an der TA wertvoll und
bereichernd.“

Max Schwehofer

Persönliche Beratung

Sie möchten klären, ob Maschinenbautechnik zu Ihrem beruflichen Hintergrund und Ihren Zielen passt? André Heller berät Sie persönlich zu Zulassung, Zeitmodell, Profilwahl, Fachhochschulreife, Fördermöglichkeiten und Anmeldung.



André Heller

Karriereberatung – Experte für Aufstiegsqualifikationen

Mail: andre.heller@technikerschule-augsburg.de

Tel.: 0821 25768 - 251

Mobil: 0160 90 811 801

Vereinbaren Sie frühzeitig einen Beratungstermin. Besonders beim dualen Modell sollten Zulassungskurs, Fördermöglichkeiten und zeitliche Planung rechtzeitig geklärt werden.

Hier persönlichen Beratungstermin buchen



Weitere Informationen und Downloads

Auf der Website finden Sie aktuelle Unterlagen, Beratungsmöglichkeiten und weitere Informationen zur Technikerschule Augsburg.

technikerschule-augsburg.de/beratung-downloads



Die in dieser Broschüre dargestellten Angaben zu Kursinhalten, Terminen, Preisen und weiteren Leistungen entsprechen dem derzeitigen Stand der Planung. Änderungen oder Anpassungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Dies gilt insbesondere bei notwendigen Anpassungen aufgrund geänderter gesetzlicher Vorgaben, Aktualisierungen der Lehrinhalte, organisatorischer Notwendigkeiten oder marktüblicher Preisentwicklungen.

Technikerschule Augsburg
Alter Postweg 101
86159 Augsburg

Tel.: 0821 25768-30
Mobil: 0160 90 811 801
info@technikerschule-augsburg.de



technikerschule-augsburg.de

DIE TECHNIKERSCHULE AUGSBURG
IST EINE FACHSCHULE DES BBZ
AUGSBURG DER LEHMBAUGRUPPE.